

M007: Albanus

0,1 daz in got sô getrôste mit eineme vremedem kinde
0,2 wande er [selbe] nie engeinez gewinnen en kunde
0,3 als dê hêre dô daz kint entvant
0,4 inde sô seltsæne sachen dâ vant
0,5 in sîneme sinne er iz entriet
0,6 als iz doch was geschiet
0,7 daz daz kint wære kumen van edelem geslehte
0,8 inde er gedâhte daz er dem küninge die schoene gâben bræhte
0,9 dô tet er als er iz vore dâhte
0,10 inde als er iz vüre den küninc brâhte
0,11 er begunde vile ernesthafte vrâgen
0,12 wannen er bræhte dise gâben
0,13 inde daz er iz im nie en hæle
0,14 dô erværte sich des der hêre
0,15 inde entvielt im van orte inde van ende
0,16 wie er iz vünde bî eineme kinde
0,17 der küninc gebôt dô in alrihte
0,18 daz er daz kint bræhte ze sîner gesiht
0,19 daz er wolte daz geschach
0,20 inde als er daz kint sô lustsam gesach
0,21 er sprach ze dem hêren daz er ze hûse vüere
0,22 der vunt solte im kumen ze gevüere
0,23 inde daz er dise dinc hæle
0,24 biz er gesæhe wie iz her nâh quæme
0,25 der küninc sprach dô ze der küniginne daz si læge ûf hire bette
0,26 wande si engeinen erbe en hette
0,27 inde spræche daz si eines sunes læge
0,28 biz daz mære alsus [ûz] [quæme]
0,29 wande mit sustânen sachen
0,30 mahten si hire rîche einen erbe machen
0,31 die küniginne was des râtes vrô
0,32 inde vuor zuo inde tete alsô
0,33 biz daz wort alsô ûz quam
0,34 des ervröuwete sich wîp inde man
0,35 beide arme inde rîche
0,36 alle die dô wâren in Ungerrîche
0,37 daz in geboren wære ein junchêre
0,38 alsus gienc iz überal mære

0,39 der küninc hiez dô des kindes wale pflegen
0,40 inde ocker küninlich ezzen vüre geben
0,41 daz kint begunde dô vüre vâhen
0,42 inde wart schiere ein junchêre vile lustsam
0,43 inde als er sîne kintlîche tage hatte übergangen
0,44 dô begunde er harte mannen
0,45 dô begunde man in van tugenden inde van êren
0,46 über al daz rîche mæren
0,47 sô daz in minneten grôzlîche
0,48 alle die wâren in deme rîche
0,49 daz dûhte den küninc vile guot
0,50 inde ervrôuwete im harte sînen muot
0,51 sô got niet anders en wolte
0,52 daz er alsolichen erben haben solte
0,53 inde samenete die vürsten van deme rîche
0,54 inde krônte in vile hêrlîche
0,55 inde gap im über al sîn rîche gewalt
0,56 des wart der jungelinc wîs inde balt
0,57 inde wart ein harte vrûmic man
0,58 dise mære dô in sînes vater rîche quam
0,59 daz dê junchêre sô vrûmic wære
0,60 dô begunde sich versinnen [der] [hêrre]
0,61 [obe] im daz ze tuone niet en wære swære
0,62 wande iz in ze den zîten nôt tæte
0,63 dê keiser vernam die boteschaf vile heimelîche
0,64 inde quam ze dem tage vile vroelîche
0,65 allen den êrsten tac si mit vrôuweden samen wâren
0,66 daz si niet en gewuogen umbe waz si dare quâmen
0,67 des anderen tages giengen si driu sitzen vile geswæslîche
0,68 inde die vrouwe begunde der reden vile trûrlîche
0,69 inde sprach “hêre got hât dir grôze genâde getân
0,70 daz en salt dû niet ruochelôse lâzen hine gân
0,71 dû en soles unsen hêren
0,72 dâr abe loben inde êren
0,73 wande sô er mære genâde ze uns kêret
0,74 sô er mêr van uns sal sîn gelobet inde geêret
0,75 mit der selber wâgen sô er uns nû lîhet inde gibet
0,76 sô sal er uns eischen sô er kumet”
0,77 “wâr is daz dû spriches” sprach der keiser
0,78 ze der küniginne sîner tohter
0,79 “ich bin vile dankes schuldic unsem hêren
0,80 van der manicvaltiger êren
0,81 die mir van sînen genâden is geschiet
0,82 och en is daz die minneste niet
0,83 die er mir mit dir getân hât sô grôzlîche
0,84 wande dû salt vrouwe sîn über zwei rîche
0,85 daz ein daz dich an erbet van mîneme lîbe
0,86 daz ander daz dir dîn man gap ze wideme alse sîneme wîbe”

0,87 die vrouwe begunde dô siuften vile sêre
0,88 inde sprach “die genâden sint vater noch michels mêre
0,89 die unse hêre mit uns hât getân
0,90 willen wir si rehte verstân
0,91 er hât uns vile lange gesparet in den sünden
0,92 die wir ensamen hân begangen
0,93 inde willt daz wir uns bezzeren inde bekêren”
0,94 der worte begunde sich der keiser erværen
0,95 inde begunden ime niet wale lîchen
0,96 inde wolte si mit anderen worten vûre grîfen
0,97 “niet” sprach die tohter alzehant
0,98 “dise wort sint diseme junchêren wale bekant
0,99 dit is” sprach si “vater der selbe junge man
0,100 den ich vile unsælige van dir gewan
0,101 dit is den ich behielt [ze] lîbe
0,102 inde van uns sante mit eineme wîbe
0,103 verre in ein ander lant”
0,104 der keiser viel [dâ] [ze] ir beider vuozen alzehant
0,105 sêre schrîente inde weinente
0,106 inde suohte genâde ir beidere
0,107 inde als er eine wîle alsô gelac
0,108 dô begunde er sprechen inde sprach
0,109 ouwê mir mîne vile liebe kint
0,110 dise sünden mit rehte alle mîn sint
0,111 ich vile armer inde süntiger man
0,112 ich bin der dit ze êreste aneginnen began
0,113 dise missetât gevellet ûf mich
0,114 dû bis hêre sun unschuldic
0,115 hier is ein bischov ein vile wîse man
0,116 der mit mir alher quam
0,117 tuon wir im her ze uns ruofen
0,118 inde beginnen wir alzehant an hin suochen
0,119 umbe dise –[...]